

### Die praktische Ausbildung ...

umfasst die Gesundheits- und Krankenpflege von Menschen aller Altersgruppen. Sie findet in der stationären und ambulanten Versorgung statt und erfolgt in den medizinischen Fachbereichen: Innere Medizin inkl. Geriatrie, Chirurgie, Gynäkologie & Geburtshilfe, Psychiatrie und Kinderheilkunde.

Die praktische Ausbildung wird durch die Arbeit von Praxisanleiter/innen und Mentor/innen in den Einsatzbereichen unterstützt. Von Seiten der Ausbildungsstätte erfolgt eine Praxisbegleitung.



### Unsere Praxiseinsatzorte sind:

- Herz- und Diabeteszentrum NRW in Bad Oeynhausen
- Lukas-Krankenhaus Bünde
- Evang. Krankenhaus Enger (Fachklinik für Geriatrie)
- Krankenhaus Lübbecke (Psychiatrie)
- Diakoniestationen im Kirchenkreis Herford
- Rehabilitationskliniken in Bad Oeynhausen
- Mathildenhospital Herford

### Eine Zwischenprüfung ...

findet zum Ende des 2. Ausbildungsjahres statt. Sie bereitet intensiv auf das Examen vor.

### Die Examensprüfung ...

schließt nach drei Jahren die Ausbildung ab und besteht aus drei Teilen:

- praktische Prüfung am Patientenbett
- schriftliche Prüfungen über drei Themenbereiche
- mündliche Prüfungen in drei Themenbereichen

Weitere Informationen erhalten Sie von  
Monika Walkenhorst,  
Aus- und Fortbildung Pflege  
T +49 (0) 57 31 / 97-21 13  
E [mwalkenhorst@hdz-nrw.de](mailto:mwalkenhorst@hdz-nrw.de)

### Bewerbungen

Bitte benutzen Sie unser Online-Bewerbungsportal [www.hdz-nrw.de/hdz-nrw/Karriere](http://www.hdz-nrw.de/hdz-nrw/Karriere).  
Reichen Sie uns folgende Unterlagen ein:

- Bewerbungsschreiben
- lückenloser Lebenslauf
- Passbild
- Kopien aller Schulabschlusszeugnisse oder der letzten beiden Zeugnisse
- ggf. Bescheinigungen/Beurteilungen von absolvierten Praktika
- ggf. Zeugnisse über berufliche Tätigkeiten

### HDZ NRW:

### Medizinische Kompetenz und menschliche Nähe

Das Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW) ist als Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum ein international führendes Zentrum zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen. Mit über 37.000 Herz- und Diabetes-Patienten pro Jahr, rund 14.400 davon in stationärer Behandlung, zählt das HDZ NRW zu den größten und modernsten klinischen Zentren seiner Art in Europa.

Mehr als 2.200 Mitarbeiter garantieren seit über 30 Jahren medizinische Spitzenleistungen und eine in allen Bereichen vorgehaltene Hochleistungsmedizin und -technologie. Weit über 125.000 durchgeführte herzchirurgische Operationen dokumentieren diese große Erfahrung. Die vier Kliniken des HDZ NRW bieten ein sicheres Konzept der Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, modernsten medizinischen Verfahren und exzellentem fachlichen Wissen und Können. Dies wird ergänzt durch Universitäts-Institute und interne Dienstleistungsstrukturen unter einem Dach.



## Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege

Herz- und Diabeteszentrum NRW  
Bad Oeynhausen



Herz- und Diabeteszentrum NRW  
Universitätsklinikum der  
Ruhr-Universität Bochum

Georgstraße 11  
32545 Bad Oeynhausen  
Tel +49 (0)5731 / 97-0  
Fax +49 (0)5731 / 97-23 00  
[info@hdz-nrw.de](mailto:info@hdz-nrw.de)  
[www.hdz-nrw.de](http://www.hdz-nrw.de)



## Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Die Gesundheit von Herz- und Diabetespatienten ist unser täglicher Antrieb – und unsere Leidenschaft zugleich. Dafür ist es wichtig, unser Wissen und unsere Expertise Tag für Tag auszubauen und an andere weiterzugeben: Als Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum hat sich das Herz- und Diabeteszentrum NRW neben der Patientenversorgung auch der Forschung und der Ausbildung von Studenten und Ärzten verschrieben.

Darüber hinaus haben wir große Erfahrung bei der Ausbildung von Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpflegern. Erfahren Sie auf den nächsten Seiten, wie Sie in unserem Team mitarbeiten können.

### Ausbildungsverband Herz- und Diabeteszentrum NRW in Bad Oeynhausen und Lukas-Krankenhaus in Bünde

Die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin und zum Gesundheits- und Krankenpfleger führt das Herz- und Diabeteszentrum NRW in Kooperation mit dem Lukas-Krankenhaus in Bünde durch. Die Ausbildungsstätte für Gesundheits- und Krankenpflege am Lukas-Krankenhaus Bünde verfügt über 75 Ausbildungsplätze. Ausbildungsträger im Rahmen dieser Kooperation sind das Herz- und Diabeteszentrum NRW in Bad Oeynhausen (13 Azubis pro Kurs) und das Lukas-Krankenhaus in Bünde (14 Azubis pro Kurs). Die Ausbildungsstätte für Gesundheits- und Krankenpflege am Lukas-Krankenhaus Bünde befindet sich im Personalwohnheim (Brunnenallee 38, 32257 Bünde).

### Das Schulteam

- Andreas Fritsche (Schulleitung),
- Ingrid Schürmeier,
- Dorothea Rosenberger und
- Hannah Ekkert
- sowie interne und externe Honorar Dozent/ innen

### Die Ausbildung ...

ist bundeseinheitlich durch das Krankenpflegegesetz vom 16.07.2003 geregelt und dauert drei Jahre. Sie beginnt jedes Jahr am 1. Oktober.

### Persönliche Voraussetzungen für die Ausbildung

- Abitur, Fachhochschulreife, Fachoberschulreife mit guten Noten oder ein guter Berufsschulabschluss
- Gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs
- Führerschein
- Bereitschaft für sich selber und für andere Verantwortung zu übernehmen

### Darüber hinaus sollten Sie über folgende Fähigkeiten verfügen:

Für Ihre Tätigkeit in der Gesundheits- und Krankenpflege sind großes Interesse und Freude am Umgang mit Menschen sowie manuelle Geschicklichkeit unerlässlich. Engagement und Eigeninitiative gehören genauso zu den Voraussetzungen wie Toleranz und Respekt gegenüber Menschen mit anderen Werten oder aus anderen Kulturkreisen. Bewerber sollten zudem Organisationsvermögen, Lernbereitschaft, psychische und physische Belastbarkeit mitbringen.

### Wichtiger Hinweis!

Wir empfehlen vor Beginn der Ausbildung ein Praktikum in einem Krankenhaus zu absolvieren, um das zukünftige Berufsfeld kennen zu lernen.

### Der Stundenplan zum Erfolg

Die Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege umfasst mindestens 2.100 Stunden Theorie und 2.500 Stunden in der Praxis. Der theoretische und praktische Unterricht umfasst vier große Themenbereiche, die verschiedene fachliche Wissensgrundlagen vermitteln:

- Kenntnisse der Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Pflege- und Gesundheitswissenschaften
- Pflegerelevante Kenntnisse der Naturwissenschaften und der Medizin
- Pflegerelevante Kenntnisse der Geistes- und Sozialwissenschaften
- Pflegerelevante Kenntnisse aus Recht, Politik und Wirtschaft

### Der theoretische Unterricht ...

gliedert sich in Theorieblöcke, die im Klassenverband vermittelt werden. Grundlage der Lerninhalte ist ein fächerintegratives Curriculum.

